

Fessie

FES

Das Kindermagazin der Rhein-Main-Macher



Alles über die
Stadtreinigung

Infos, Tipps, Rätsel und vieles mehr

Finde das Thema!

Fessie ist aufgeregt, denn er hat viel zu berichten. Wenn du wissen willst, über was, dann löse das Kreuzworträtsel. Das Lösungswort ist das Thema, um das sich in diesem Heft alles dreht.



Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----

2

Das Lösungswort findest du auf Seite 22.



Hallo Kinder!

Wir freuen uns sehr, dass das neue Fessie-Heft wieder den Weg zu dir gefunden hat.

Wie du in dem nebenstehenden Rätsel sicher schon herausgefunden hast, geht es in diesem Heft um die Stadtreinigung in Frankfurt. Fessie findet, dass dies ein sehr spannendes Thema ist.

Natürlich gibt es neben den vielen interessanten Informationen auch wieder Rätsel zum Knobeln, lustige Spiele und spannende Geschichten aus Fessies Leben.

Viel Spaß wünscht dir

Monika Dorn von der FES

In diesem Heft sind zehn kleine Reisigbesen versteckt. Findest du sie alle?

Die Lösung steht auf Seite 22.



3

Menschen im Einsatz für die Sauberkeit



Wusstest du schon?

Mehr als **300** Menschen arbeiten bei der Stadtreinigung und pro Woche werden ca. **31.000.000 m²** Fläche gereinigt. Das ist so viel wie **4.342** Fußballfelder!

Sicherlich hast du sie schon mal gesehen: die Frauen und Männer von der Stadtreinigung der FES.

Mit ihrer orangenen Bekleidung und ihren Arbeitsgeräten sind sie gar nicht zu übersehen. Fast täglich sind sie für uns unterwegs und reinigen alle Straßen, Gehwege und Plätze in Frankfurt. Die meisten arbeiten als Team, also zusammen in einer Gruppe. Mehr dazu erfährst du auf den folgenden Seiten. Also gleich weiterblättern.

Tipp von Fessie!

Die FES-Kinderreporterin Hannah hat einen ganzen Tag lang ein Team der Stadtreinigung bei ihrer Arbeit begleitet. Was sie dort erlebt hat, kannst du dir anschauen auf www.fessie.de/schauen/hannah-bei-der-stadtreinigung



Fessie bei der Arbeit!

Fessie liebt das Kehren mit dem Reisigbesen. Und er mag es auch, wenn alles schön bunt ist. Also ran an die Stifte und los geht's.



Der beste Reisigbesen

Das Kehren mit dem Reisigbesen ist der Job des Beikehrers. Er heißt so, weil er den Dreck auf der Straße für die Kleinkehrmaschine so beikehrt, dass sie ihn einsaugen kann. Die Arbeit sieht eigentlich kinderleicht aus. Aber sie ist es nicht. Es ist anstrengend, den ganzen Tag mit dem Reisigbesen zu kehren. Ein Beikehrer braucht viel Kraft und Übung mit dem Besen, um damit gut kehren zu können.

Das Besondere: Jeder Beikehrer bindet sich seinen eigenen Reisigbesen selbst zusammen. Und dies mindestens 1x pro Woche, denn länger hält so ein Besen nicht. Das Reisig, das sind die trockenen Äste und Zweige, stammt von einem Heidekraut aus Italien.

Der leise Laubbläser

Ein Laubbläser ist ein weiteres wichtiges Arbeitsmittel für die Straßenreiner. Damit wird übrigens nicht nur Laub weggeblasen, (wie man wegen des Namens vermuten könnte), sondern alles, was auf der Straße liegt. Eingesetzt wird er vor allem dort, wo der Reisigbesen nicht hinkommt. Unter parkenden Autos zum Beispiel. Mit dem Laubbläser lässt sich der Dreck ganz leicht darunter hervorpusten. Die Arbeit mit dem Laubbläser erfordert Geschick, ein gutes Auge und auch Kraft. Denn mit der Zeit wird auch dieses Gerät schwer.

Das Beste: Alle Laubbläser der Stadtreinigung haben einen Elektromotor. Dadurch arbeiten sie sehr leise.

Hier fehlt doch was!

Ergänze auf den Steckbriefen die fehlenden Daten. Die findest du alle im danebenstehenden Text.

Auflösung auf S. 22

Reisigbesen



Material: _____
aus: _____
Besondere: _____

Laubbläser



Besondere Eigenschaft: _____
Einsatzort: _____

Der unverzichtbare Kehrichtsammelwagen

Dieser Wagen ist wichtig, denn damit werden die Frauen und Männer der Stadtreinigung zu ihrem Einsatzort gefahren. Der Fahrer ist meist der Chef des Teams, also der Einsatzleiter. Bei der FES sind 49 Kehrichtsammelwagen im Einsatz. Der Wagen wird liebevoll "Kesawa" genannt.

Das Praktische: Auf der Ladefläche ist nicht nur Platz für Arbeitsgeräte. Auch größerer Müll, der sich am Straßenrand findet, kann damit abtransportiert werden.

Kehrichtsammelwagen



Zweck: _____

Anzahl: _____ Stück

sich drehen. Damit wird der Dreck zusammengekehrt und zum Sauger gelenkt. Aufgesaugt wird alles in den hinteren Behälter. Der kann fast 1,5 Tonnen aufnehmen, das ist mehr, als ein normales Auto wiegt.

Das Außergewöhnliche: Das Lenkrad befindet sich auf der rechten Seite und nicht links wie beim Auto. Der Fahrer kann dadurch ganz nah am Bordstein entlangfahren und alles gut aufsaugen.

Der große Kehrbruder

Die Großkehrmaschine ist der große Bruder der Kleinkehrmaschine. Mit einer Länge von 7 Meter und einer Breite von knapp 2,5 Meter ist sie tatsächlich um einiges größer. In Frankfurt werden alle großen Straßen damit gekehrt, also gesäubert. Täglich sind 8 Großkehrmaschinen im Einsatz.

Das Geheimnisvolle: Die Borsten einer Großkehrmaschine sind unter dem Fahrzeug. Deshalb ist die Großkehrmaschine nicht so einfach zu erkennen. Aber ein Merkmal verrät sie doch. Auch hier sitzt der Fahrer auf der rechten Seite.

Großkehrmaschine



Besonderes Merkmal: _____

Anzahl: _____ Stück

Piaggio



Größe: _____ Breite
und _____ Länge
Leerungen
pro Woche: _____

Der kleine Piaggio

In Frankfurt sind mehr als 6.300 Abfallkörbe aufgehängt. Du kennst sie sicherlich. Sie sind zumeist blau und in jeder Straße zu finden. Darin landet alles, was die Menschen unterwegs wegwerfen. Leere Verpackungen zum Beispiel oder benutzte Taschentücher. Da diese Abfallkörbe eifrig genutzt werden, müssen sie auch oft geleert werden. Pro Woche sind es mehr als 22.000 Leerungen. Und dafür braucht es den Piaggio. Jeder Abfallkorb wird per Hand ausgeleert, und zwar auf die Ladefläche des Piaggios.

Das Gute: Der Piaggio ist nur 1,46 Meter breit und 3,56 Meter lang, also für ein Fahrzeug wirklich klein. Damit ist es möglich, ganz nah an die Abfallkörbe heranzufahren.

Die wendige Kleinkehrmaschine

Kleinkehrmaschinen sind nur 5 Meter lang und 1,45 Meter breit und haben einen sehr kleinen Wendekreis. Sie können also auf kleiner Fläche sehr gut wenden, also umdrehen. Deshalb kann man sie super einsetzen auf Gehwegen und Plätzen sowie in kleinen Straßen und Gassen. Das Auffällige sind die beiden Borsten vorne, die

Kleinkehrmaschine



Einsatzort: _____

Was fällt besonders auf: _____

Das Fahrzeugquartett der FES

Willst du mehr wissen über alle Fahrzeuge, die bei der FES im Einsatz sind? Dann ist dieses Fahrzeugquartett genau das Richtige für dich. Kaufen kannst du es im FES-Servicecenter.

SO kannst du mithelfen, die Stadt sauber zu halten!

Sicher kennst du schon ein paar Tipps und Tricks, mit denen du die Frauen und Männer der Stadtreinigung unterstützen kannst. Fessie hat hier die wichtigsten Punkte zusammengetragen:

1. Nichts auf die Straße oder ins Gebüsch werfen. Alles, was du unterwegs entsorgen willst, sollte immer im Abfallkorb landen. Findest du keinen, dann nimm deinen Müll mit nach Hause.
2. Beim Gassi gehen immer einen Beutel für den Hundehaufen mitnehmen. Diesen bitte gut verschließen, bevor du die Hinterlassenschaft in einem Abfallkorb versenkst.
3. Der beste Müll ist der, der gar nicht entsteht. Benutze beim Picknick im Garten oder unterwegs Mehrweggeschirr anstatt Einweggeschirr aus Pappe oder Plastik. Dann musst du gar nichts wegwerfen, was auch für die Umwelt am besten ist. Fessie benutzt unterwegs immer seinen #MainBecher, braucht also nie Einwegbecher.

... und weitere Aktionen zum Mitmachen.

Jährlich findet der „Sauberhafte Kindertag“ und der „Sauberhafte Schulweg“ statt. Beteilige dich hier mit deinem Kindergarten oder deiner Schulklasse. Gemeinsam einen Platz oder eine Straße zu säubern, kann richtig viel Spaß machen.

Mitmachen kannst du auch bei **#cleanffm!** Informationen dazu findest du unter: www.cleanffm.de



Bilderrätsel

Welche zwei Arbeitsgeräte setzt die Stadtreinigung ein? Du weißt es nicht? Dann blättere zurück und schau dir die Steckbriefe an.



Natürlich kannst du alles ausmalen, wenn du magst.

Die Lösung steht auf Seite 22.

Das große Rätselwissen

Dieses Spiel ist für echte Experten. Wenn du bislang aufmerksam in diesem Heft gelesen hast, dann wirst du die Fragen bestimmt beantworten können. Falls nicht, auch nicht schlimm. Dann folge einfach der Schnur. Nur richtige Antworten führen zur nächsten Frage. Viel Spaß dabei!

Start

Hier geht es los!
Die Schnur führt dich
zu Frage 1.

1

Woher kommt
der Reisig für die
Reisigbesen?

- A: Frankfurt
- B: viele Länder
- C: Italien

A

B

C

2

Wie laufen
die Motoren
der Laubbläser?

- A: handbetrieben
- B: kleine Hamster
- C: elektrisch

A

B

C

3

Wie
kannst du
die Stadtreini-
gung unterstützen?

- A: Müll vermeiden
- B: Müll bunt anmalen
- C: Müll in viele Schnipsel zerschneiden

A

B

C

12

7

Was ist das
Besondere am
Laubbläser?

- A: er ist sehr lang
- B: er ist ganz toll bunt
- C: er ist besonders leise

A

B

C

13

4

Wie viele Men-
schen arbeiten bei
der Stadtreinigung?

- A: um die 100
- B: ca. 200
- C: mehr als 300

A

B

C

5

Wie viele
Borsten hat die
Kleinkehrmaschine
vorne?

- A: gar keine
- B: 4
- C: 2

A

B

C

6

Wo wird der
Piaggio eingesetzt:

- A: zum Transport
der Mannschaft
- B: zum Leeren der
Abfallkörbe
- C: zum Beikehren

A

B

C

Ziel

Herzlichen Glückwunsch. Du
hast den ganzen Weg geschafft
und alles richtig beantwortet.
Damit darfst du dich "Experte
der Straßenreinigung" nennen.
Fessie ist stolz auf dich!

Was wäre wenn ...?

Die Reinigung der Stadt ist sehr wichtig. Wie sehr, das möchte dir Fessie mit diesem Beispiel zeigen.

1

Tag

Gäbe es die Stadtreinigung nicht, dann würde es bereits nach einem Tag so aussehen.

1

Woche

Und nach nur einer Woche wäre diese Ecke bereits so vermüllt. Das geht in Frankfurt so schnell, weil sehr viele Menschen in dieser Stadt leben. Kannst du dir vorstellen, wie es aussehen würde, wenn einige Wochen nicht gereinigt wird? Zum Glück ist dies in Frankfurt noch nie vorgekommen.

Male das Bild aus. Dann siehst du besser, was hier alles herumliegt.

Der Besen-Dieb

Eine Vorlesegeschichte

Als Fessie die Sauberdetektive um die Ecke rennen sieht, ahnt er nichts Gutes. Das sieht nach Notfall aus.

„Fessie, Fessie, die FES ist bestohlen worden!“
„Wo? Wie? Was?“ Fessie kann sich dies gar nicht vorstellen. „Bei der Stadtreinigung. Die Bekehrer wollen heute neue Reisigbesen binden. Die brauchen sie dringend, denn die alten Besen kehren nicht mehr gut. Aber der Reisig ist verschwunden und auch alle Besenstiele!“ Das ist tatsächlich eine Tragödie. Ohne Reisig und Besenstiele gibt es keine neuen Reisigbesen. Dann können die Bekehrer auch nicht arbeiten und die Straße kehren. Das ist wirklich ein Notfall. Hier muss sofort etwas unternommen werden.

Fessie und die Sauberdetektive machen sich auf die Suche. Plötzlich entdeckt Fessie eine feine Fährte. Kleine Äste und Zweige liegen auf dem Boden.

Die Sauberdetektive und Fessie folgen der Spur. Rechts herum, links herum, geradeaus, nochmals um eine Ecke, wieder geradeaus – gefühlte Stunden sind sie nun schon unterwegs. Zum Glück finden sie immer wieder kleine Ästchen, sodass sie die Spur nicht verlieren.

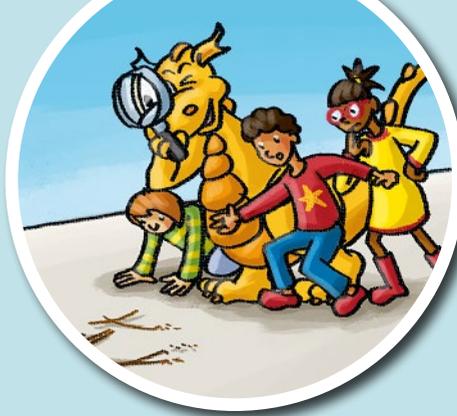
Nun sind sie in einem verwilderten Hinterhof gelandet. Etwas seltsam ist den Kindern schon zumute. So ganz alleine hier in diesem Hof. Zum Glück ist Fessie dabei.



16

Auf einmal sehen sie ihn: einen großen starken Mann. Fast sieht er aus wie ein Riese. Er sitzt inmitten eines riesigen Reisighaufens, um ihn herum liegen viele Besenstiele.

„Du Dieb“, rufen die Sauberdetektive. „Gib uns das Material zurück, das wird dringend gebraucht.“



Verdutzt über diese Ansprache schaut der Mann die Kinder an.

„Aber ich wollte, ich wollte ...“ stottert er vor sich hin.
„Was wolltest du? Du bist ein Dieb!“
„Aber nein, nein, ich bin doch kein Dieb. Ich wollte doch nur helfen. Ich weiß, dass die Frauen und Männer der Stadtreinigung immer so viel zu tun haben. Und mir ist langweilig, ich habe nichts zu tun. Mein Arbeitgeber hat mich entlassen, er hat selbst nicht mehr viel zu tun. Und ich bin doch groß und stark und ...“ Seine Stimme wird immer leiser, fast sieht es so aus, als ob er anfangen würde zu weinen.

Fessie und die Kinder schauen sich erschrocken an. „Nein, bitte nicht weinen. Wir haben eine Idee. Lass uns gemeinsam ganz schnell alle Reisigbesen binden und zur Stadtreinigung bringen.“

Gesagt, getan. Im Nu sind sie fertig und ziehen wie in einem Triumphzug gemeinsam mit den Reisigbesen zurück auf den Betriebshof der FES. Mit großem „Hallo“ werden sie von den Straßenreinigern begrüßt, die nun sehr erleichtert aussehen. Gleich werden die Reisigbesen getestet und als gut empfunden.

„Super gemacht“, sagt der Einsatzleiter und wendet sich an den Mann. „Ich glaube, du könntest ein guter Bekehrer sein. Willst du bei uns arbeiten? So einen wie dich kann ich gut in meinem Team gebrauchen.“ Fassungslos nickt der Mann, der sein Glück gar nicht fassen kann.

Und ... hast du ihn schon gesehen? Den großen, starken Mann, der immer lächelnd und mit viel Freude mit seinem Reisigbesen die Straße kehrt?

Fessies Foto-Fehler-Findenspiel

Schau genau hin. Hier siehst du einen Mitarbeiter der FES beim Reisigbesen binden. Aber im zweiten Bild haben sich 7 Fehler eingeschlichen. Findest du sie alle?



Die Lösung steht auf Seite 22.

17

Fessie und die Sauberdetektive



Fessies Basteltipp

Ein „Um-die-Ecke-Gucker“ ist wirklich eine praktische Sache. Fessie zeigt dir, wie man ihn bauen kann.

1. Du benötigst eine Schere, eine Rolle Klebeband, einen Alleskleber, ein kleines Stück feste Pappe, einen kleinen Spiegel und eine Milchtüte. Die Milchtüte sollte ein Loch auf der oberen Seite haben, wie auf dem Bild. Dies ist dein erstes Guckloch. Behalte den Deckel, dann kannst du das Guckloch auch wieder zuschrauben. Und vergiss nicht, die Milchtüte vor dem Basteln gut auszuwaschen.



2. Schneide die Milchtüte an der Seite auf, sodass du die Seite aufklappen kannst. Nun bereite die Pappe vor. Sie darf nicht tiefer sein als die Milchtüte, denn die Seite muss ja wieder geschlossen werden. Aber sie muss etwas breiter sein, da sie schräg hinein geklebt wird. Auch braucht es noch etwas Klebefläche. Dafür knicke die kurzen Seiten etwas um. Teste, ob die Pappe gut passt. Falls ja, dann gebe etwas Kleber auf die Klebefläche und klebe sie auf der gegenüberliegenden Seite des Gucklochs ein. Zur Kontrolle schaue durch das Guckloch. Du müsstest nun die schräge Pappe sehen können.

3. Auf die Pappe klebst du nun den kleinen Spiegel. Achte auch jetzt darauf, dass die Seite der Milchtüte wieder zugeklappt werden kann.

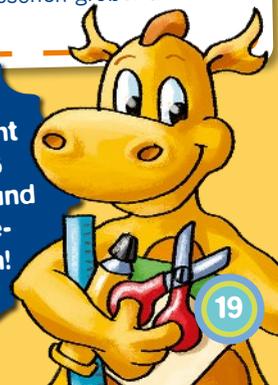


4. Nun wird es etwas schwierig: Du musst mit der Schere ein weiteres Loch in die Milchtüte schneiden. Das wird dein zweites Guckloch. Schau genau, wohin dein Blick durch den Spiegel fällt. An diese Stelle kommt das zweite Guckloch. Schneide das Loch nicht zu groß und nicht zu klein. Am besten ein bisschen größer als dein erstes Guckloch.

5. Zum Schluss klebst du die Milchtüte mit dem Klebeband wieder zu. Und nun kannst du deinen Um-die-Ecke-Gucker noch bemalen oder mit bunten Schnipsel bekleben. Je bunter dein Kunstwerk ist, desto lustiger.



Fessie wünscht dir viel Spaß beim Basteln und beim Um-die-Ecke-gucken!



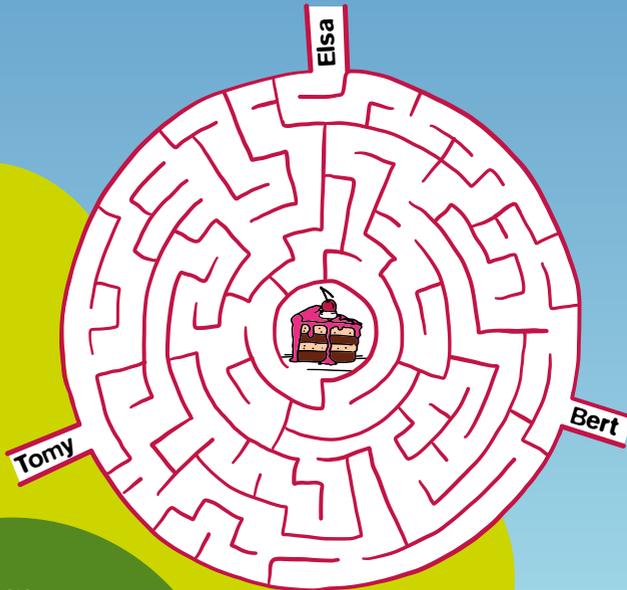
Die große Herausforderung!

Diese Rätsel sind aufeinander aufgebaut. Du brauchst also immer das Ergebnis des Vorigen, um weitermachen zu können. Schaffst du es?

1

Das verwirrende Labyrinth

Schau genau hin! Welche Person nimmt den richtigen Eingang zum Kuchen?



2

Das knifflige Kreuzworträtsel

Anderes Wort für Schmutz →

1



2

3

Dieses Auto braucht man beim Leeren der Abfallkörbe. →

4

Lösung

1 2 3 4

Setze den Namen des Gewinners aus dem ersten Rätsel in die roten Kästchen ein. Die Buchstaben helfen dir, das Kreuzworträtsel zu lösen. Die Lösung hier brauchst du bei Aufgabe 3.

3

Rechen-Profi

Wie viele Kleinkehrmaschinen sind in Frankfurt täglich im Einsatz? Setze die Lösung aus der Aufgabe 2 in den roten Kasten und rechne dies aus. Solltest du noch nicht mit so großen Zahlen rechnen können, dann lass dir von den Großen helfen.

$$22 - 5 + \boxed{} + 30 - 2 = \underline{\quad}$$



4

Großer Suchsel-Spaß

Ä	P	I	A	G	G	I	O	I	M
K	B	S	C	H	O	K	C	N	Ü
I	U	I	Ü	O	R	E	I	S	L
N	R	A	L	F	E	S	S	I	E
D	O	R	F	G	I	F	F	A	N
E	W	U	R	T	S	A	N	D	T
M	Ü	L	L	E	I	M	E	R	F
L	A	D	E	N	G	F	I	S	H

Die Lösungszahl aus Aufgabe 3 gibt dir den entscheidenden Hinweis. Alle Begriffe mit dieser Zahl dahinter findest du in diesem Buchstaben-Rätsel.

DORFSTRASSE (34) · KINDER (34) · SCHOKOLADE (34)
SANDBURG (34) · REISIG (48) · MÜLLEIMER (48) · FESSIE (48)
PIAGGIO (48) · SCHIFF (44) · FISCH (44) · ENTE (44) · WURST (44)



Fessies Wünsche für die Zukunft

Die FES gibt es nun schon seit 25 Jahren. Das ist eine lange Zeit! Für die nächsten 25 Jahre hat Fessie Zukunftswünsche. Bei einigen geht es um die Sauberkeit in Frankfurt. Denn Fessie wünscht sich vor allem, dass unsere schöne Stadt auch weiterhin schön bleibt. Kannst du diese Wünsche erkennen?

1. Fessie hätte gerne, dass die Menschen ihren Müll nicht einfach so auf die Straße werfen.
2. Fessie wünscht sich, dass ein Stern am Himmel nach ihm benannt wird oder am besten ein ganzes Sonnensystem.
3. Fessie möchte, dass die Bürger*innen mehr darauf achten, die Parks in Frankfurt sauber zu halten.
4. Fessie würde gerne mal wieder zwei oder drei Torten ganz alleine verputzen dürfen.
5. Fessie möchte, dass alle Leute in Frankfurt beim Spazieren gehen nichts in die Büsche werfen, sondern einen Abfallkorb benutzen.
6. Fessie wäre gerne ein dunkelgrüner Drache mit gelben Punkten.



Die Lösung findest du rechts im Lösungsfeld.

Wusstest du schon?

Fessie gibt es auch im Internet! Neben tollen Informationen und vielen Online-Fessie-Magazinen kannst du dort auch coole Spiele, Rezepte und Bastelideen entdecken.

www.fessie.de



Rätsel-Lösungen: S. 2: Stadtreinigung; S. 3: 10 Reisigbesen auf S. 5, 7, 9, 10, 13, 14, 17, 19, 21, 23; S. 7: Material: Äste und Zweige, aus: Italien, Besondere: selbst binden; Besondere Eigenschaft: sehr leise, Einsatzort: z.B. unter Autos; S. 8: Zweck: bringt Männer/Frauen der Stadtreinigung zum Einsatzort, Anzahl: 49 Stück; Größe: 1,46 m breit und 3,56 m lang, Leerungen pro Woche: 22.000; Einsatzort: Gehwege, Plätze und kleine Straßen, Was fällt besonders auf: zwei drehende Borsten vorne; S. 9: Besonderes Merkmal: Fahrer sitzt rechts, Anzahl: 8 Stück; S. 11: Reisigbesen, Laubbläser; S. 12/13: 1C, 2C, 3A, 4C, 5C, 6B, 7C; S. 17: FES-Logo auf dem T-Shirt, Verkehrslichteren Streifen, orangener Lappen, Gummi am Bund eines Besens auf dem der Mann sitzt, weißer Leuchtstreifen an der Hose, absteigender Zweig am Besen in der Hand, Kuhle auf dem blauen Hintergrund unterhalb des Besens; S. 20: Elsa, Drei; S. 21: 48; Reisig; Mülleimer, Fessie; Piaggio; S. 22: 1., 3., 5.

Das Reime-Gewinnspiel für echte Könner.

Wie passen Sauberkeit und Müll in einem Gedicht zusammen? Du denkst, das geht nicht? Probiere es aus und werde ein Sauberkeits-Reime-Experte.

Dein Gedicht könnte ungefähr so lauten:

„Bei uns daheim bin ich der absolute Held,
wenn Müll nicht landet auf Straße oder Feld!“

Was fallen dir für coole Verse ein?
Kannst du ein ganzes Gedicht reimen?
Schreibe es auf und schicke es an:

FES GmbH, Frau Dorn,
Weidenbornstraße 40,
60389 Frankfurt am Main

Oder per E-Mail an
fessie@fes-frankfurt.de

Unter den Einsendungen
verlosen wir
10 x eine Fessie-Plüschfigur
magnetisch und
10 x einen Mülltonnen-Spitzer



Impressum

Herausgeber:

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
V.i.S.d.P.: Birgit Holm

Redaktion: Monika Dorn, Weidenbornstraße 40,
60389 Frankfurt am Main

Kontakt: Servicetelefon: 0800 2008007-0,
Servicetelefax: 069 212-31323
www.fessie.de (Kinder- und Jugendseite),
www.fes-frankfurt.de, services@fes-frankfurt.de

Konzept und Gestaltung:
werksfarbe GmbH & Co. KG
Frankfurt am Main

Fessie-Illustration: Yo Rührmer
Für externe Links über-
nehmen wir keine Gewähr.



FES

Die Rhein-Main-Macher



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

WK9

24

Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel ausgezeichnet